



## Newsletter

### KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch

Nr. 10 vom 28. April 2004

- ☞ [Termine](#)
- ☞ [Overhead-Projektor](#)
- ☞ [Die Polizei](#)
- ☞ [Öffnungszeiten](#)
- ☞ [„Sterbe-Lager“](#)
- ☞ [Gedenktafel](#)

Eine **Online-Version** dieses Newsletters finden Sie [hier](#).

#### 1. Termine:

- Auf die Jahreshauptversammlung am 8. Mai um 15.00 Uhr sei noch einmal hingewiesen. Danach um 16.30 Uhr beginnt eine öffentliche Veranstaltung: Zunächst die Niederlegung der beschrifteten Steine durch die Teilnehmer, anschließend die Gedenkwanderung zum Ort des „Sterbe-Lagers“ in Heidkaten.
- Am Mittwoch, den 12. Mai, besuchen 25 Schüler einer 9. Realschulklasse der Marschwegschule in Kaltenkirchen die Gedenkstätte. Damit beginnt wieder die Saison der Schülerbesuche unserer Patenschulen.
- Am Sonnabend, den 15. Mai um 12.00 Uhr hat sich eine Radfahrergruppe aus Henstedt-Rhen zum Besuch der Gedenkstätte angemeldet. Der Landfrauenverein aus Nützen wünscht Anfang Juni eine Führung durch die Gedenkstätte. Die beiden Gruppen seien hier beispielhaft für die vielen Gruppen erwähnt, die in nächster Zeit die Gedenkstätte besuchen werden.

☞ [Seitenanfang](#)

#### 2. Overhead-Projektor:

Die Stadt Kaltenkirchen hat dem Trägerverein ein Overhead-Projektor kostenlos zur Verfügung gestellt. Damit können die Informationsveranstaltungen im Dokumentenhaus anschaulicher durchgeführt werden.

☞ [Seitenanfang](#)

#### 3. Die Polizei:

Am Tage und regelmäßig auch nachts schaut eine Polizeistreife vorbei und inspiziert eingehend das Gedenkstättingelände, ob alles in Ordnung ist. Vielleicht ist dieser erhöhten Aufmerksamkeit zu verdanken, dass seit dem letzten Anschlag Ende März sich keine weiteren Vorfälle ereignet haben.

☞ [Seitenanfang](#)

#### 4. Öffnungszeiten:

An Sonn- und Feiertagen von 11.00 bis 17.00 Uhr ist das Dokumentenhaus seit Anfang April für Besucher geöffnet. Die Besucherzahlen haben sich bisher gut entwickelt. Allein am Karfreitag haben 31 Personen das Dokumentenhaus aufgesucht. Für eine mögliche Ausweitung der Öffnungszeiten stehen die Zeichen gut. Hierauf soll im nächsten Newsletter näher eingegangen werden.

☞ [Seitenanfang](#)

#### 5. „Sterbe-Lager“:

Das Erweiterte Krankenrevier des Stammlagers XA Schleswig, Zweiglager Heidkaten, so die damalig

offizielle Bezeichnung des „Sterbe-Lagers“ für sowjetische Kriegsgefangene, das in Heidkaten bei Kaltenkirchen von 1941 bis 1944 bestanden hatte, dürfte vermutlich für mehr als 1000 sowjetische Kriegsgefangene die Endstation gewesen sein. Makaberweise hieß die Station, an der die kranken Kriegsgefangenen aus den Wagons geladen wurden, „Hoffnung“, der Bahnhof „Alveslohe-Hoffnung“. In einem Bericht an das Gaupropagandaamt in Kiel wurde die Situation so beschrieben (18.12.1941): „Die eintreffenden Bolschewisten (sind) nur zum geringen Teil einsatzfähig... Alle hier eintreffenden sowjetischen Kriegsgefangenen sind vollkommen verhungert und können sich zum Teil nicht mehr mit eigener Kraft vorwärts bewegen...Wenn man sie schon sterben lassen will, so soll man dies in den großen Sammellagern tun. Den Gemeinden erwächst alleine schon daraus, dass überall Beerdigungsplätze beschafft werden müssen, erheblicher Schaden.“ (LAS Abt. 454 Nr.4)

[↑ Seitenanfang](#)

#### 6. Gedenktafel:

Der Trägerverein ist auf einem guten Weg, an der Stelle, wo die Entlausungsanstalt des „Sterbe-Lagers“ sich befunden hatte, eine Gedenktafel aufzustellen, die an die Leiden der sowjetischen Kriegsgefangenen und an die vielen Toten erinnern soll. Hierher wird auch am 8.Mai die geplante Gedenkwanderung gehen.

[↑ Seitenanfang](#)

Text: Jürgen Gill

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Trägerverein

---

#### Trägerverein der KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch e.V.

Eine **Online-Version** dieses Newsletters finden Sie [hier](#).

**Homepage der KZ-Gedenkstätte:** <http://www.kz-kaltenkirchen.de>

**Vorsitzender:** Gerhard Hoch

#### **Bankverbindung:**

Konto: 250 276 20, Kreissparkasse Segeberg (BLZ 230 510 30)

#### **E-Mail-Kontakt:**

Zum Trägerverein (Jürgen Gill) oder zum Webmaster der Homepage (Jörn Wommelsdorff):

Bitte nutzen Sie unser [Kontaktformular](#) auf unserer Homepage <http://www.kz-kaltenkirchen.de> oder antworten Sie einfach auf die Absenderadresse dieses Newsletters.

#### **Abmeldung vom Newsletter:**

Sofern Sie sich von dem Newsletter abmelden möchten, stellen Sie bitte eine Verbindung zum Internet her und klicken dann [hier](#). Auf der dann erscheinenden Internetseite (<http://www.kz-kaltenkirchen.de/newsletter/abmeldung>) können Sie sich vom Newsletter abmelden.

Da wir unseren Newsletter stets verbessern möchten, bitten wir Sie, uns die Gründe für Ihre Abmeldung mitzuteilen.

[↑ Seitenanfang](#)

